

PESTALOZZI
UND
KOSCIUSZKO

STUDIE
VON
STANISLAS LIBEREK
DR. ÈS SCIENCES SOCIALES
LAUSANNE

AUS DEM FRANZÖSISCHEN ÜBERSETZT
VON
ADÈLE TATARINOFF-EGGENSCHWILER
LIC. ÈS LETTRES, SOLOTHURN

BUCHDRUCKEREI GASSMANN A.G., SOLOTHURN
1946

INHALT

- Pestalozzi und Kosciuszko, französische Ehrenbürger
- Ihre Bekanntschaft in Paris
- Kosciuszkos Interesse für Erziehungsfragen
- Besuch Kosciuszkos bei Pestalozzi in Yverdon
- Beabsichtigter Besuch Pestalozzis bei Kosciuszko in Solothurn
- Ihr Standpunkt in sozialen und politischen Fragen: Liebe zum Volk,
demokratisches Ideal, Freiheit der Nationen
- Ihre Beziehungen zu Napoleon
- Ihre Nächstenliebe
- Ihre Ansicht über die Stellung der Frau in der Gesellschaft
- Ihr Christentum
- Volkstümlichkeit Kosciuszkos und Pestalozzis
- Verkünder der Freiheit und Menschlichkeit

Anhang:

- Ansprache von Regierungsrat Dr. M. Obrecht an der Kosciuszko-
Feier in Solothurn
- Ansprache von Prof. Dr. L. Weber an der Pestalozzi-Feier in
Solothurn